

8	ab	Erlenstegen	↓	0:12
	an	Rathenauplatz		0:13
		<i>Umsteigezeit</i>		
36	ab	Rathenauplatz	↓	0:07
	an	Hallertor		0:03
		<i>Umsteigezeit</i>		
6	ab	Hallertor	↓	0:06
	an	Westfriedhof		
		Gesamtfahrzeit:		0:41
8	ab	Erlenstegen	↓	0:07
	an	Taugoggenstr.		0:07
		<i>Umsteigezeit</i>		
45	ab	Taugoggenstr.	↓	0:16
	an	Bucher Str./Nordring		0:07
		<i>Umsteigezeit</i>		
35	ab	Bucher Str./Nordring	↓	0:06
	an	Westfriedhof		
		Gesamtfahrzeit:		0:43

An Sonn- und Feiertagen ergeben sich ähnliche Fahrtzeiten:

8	ab	Erlenstegen	↓	0:12
	an	Rathenauplatz		0:13
		<i>Umsteigezeit</i>		
36	ab	Rathenauplatz	↓	0:07
	an	Hallertor		0:03
		<i>Umsteigezeit</i>		
6	ab	Hallertor	↓	0:06
	an	Westfriedhof		
		Gesamtfahrzeit:		0:41

Überdies verkehren an der Haltestelle Hallertor die Straßenbahnlinien 4 und 6 „auf Lücke“. Dabei kann die Anschlusspriorität der Linie 36 jeweils nur auf eine der beiden Linien gelegt werden. Als Folge entstehen für die andere Linie automatisch längere Umsteigezeiten.

Verbindung Wöhrd – Nordstadt/Thon und umgekehrt

Im Antrag werden die langen Umsteigezeiten in der Spätverkehrszeit sowie an Sonn- und Feiertagen zwischen den Linien 36 und 9 kritisiert.

Bedingt durch den zu dieser Tageszeit angebotenen nachfrageabhängig geringeren Takt entstehen für die angefragte Relation automatisch längere Umsteigezeiten. Wie bereits einleitend dargelegt, können auf dem Fahrweg einer Linie nie alle Anschlussbeziehungen für alle Umsteigesituationen optimal sein, was zu den nachfrageschwachen Tageszeiten durch den geringeren Takt zusätzlich erschwert wird.

Priorität haben daher immer die nachfragestärkeren Relationen, weshalb für die Linien 9 und 36 zur angesprochenen Tageszeit andere Anschlussprioritäten bestehen, die bei einer Fahrtzeitverschiebung verloren gehen würden: